



Cool, yes we are.



Betriebsanleitung und Wartungshandbuch

1 607 88 0520 DE



HYDRAZON



Lesen Sie die allgemeinen, der Verpackung beigelegten Angaben gut durch, bevor Sie das Gerät installieren bzw. Verwenden

Vorsichtsmaßnahmen und allgemeine Empfehlungen

Dieses Gerät ist für den Einsatz in Haushalten und ähnlichen Anwendungen vorgesehen, wie z.B.:

- der Küchenbereich für Mitarbeiter in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen;
- Bauernhöfe und Gäste von Hotels, Motels und anderen Wohnbereichen;
- Bed & Breakfast;
- Catering-Service und ähnliche Anwendungen außerhalb des Einzelhandels.
- Öffentliche Orte in einer überwachten Umgebung.



Das Gerät ausschließlich im Haus verwenden und fernab von Wasserstrahlern positionieren.

Der Wasserspender ist ausschließlich an ein Trinkwassernetz anzuschließen.

Vor jeglicher Installation das Gerät von einer Fachkraft reinigen lassen.

Während der Installation sicherstellen, dass das Gerät nicht auf dem Stromkabel steht.

Installieren Sie und nivellieren Sie das Gerät auf einer tragfähigen Fläche und wählen Sie dazu einen seinen Abmessungen und seinem Verwendungszweck angemessenen Raum.

Bevor Wartungs- oder Reinigungsarbeiten durchgeführt werden, muss auf jedem Fall der Stromstecker herausgezogen oder die Stromzufuhr unterbrochen werden.

Vergewissern Sie sich, dass sich das Produkt nicht in der Nähe von Wärmequellen befindet.

Zur Gewährleistung einer angemessenen Belüftung ausreichend Freiraum (mindestens 10cm) um das Gerät herum freilassen.

Stellen Sie das Gerät in einem sauberen, trockenen und gut belüfteten Raum auf. Der Wasserspender ist für Räumlichkeiten einer Temperatur zwischen 5°C und 32°C - Klimaklasse N - konzipiert.

Vorsicht: Den Kühlkreislauf nicht beeinträchtigen; er ist mit R600 - Butan/R290, also mit einem hochentzündlichem Gas, gefüllt. Vergewissern Sie sich daher unbedingt, dass der Kühlkreislauf nicht beschädigt ist.

Die Möglichkeit, den elektrischen Strom auszuschalten, muss gegeben sein, entweder indem der Stecker herausgezogen wird oder mithilfe eines bipolaren Netzschalters, mit einem über der Steckdose angebrachten Unterbrecherkontaktabstand, der eine komplette Unterbrechung im Falle einer Überspannung der Kategorie III ermöglicht.

Überprüfen Sie, dass die auf dem Typenschild angegebene Spannung mit der des Installationsortes übereinstimmt.

Das Gerät darf nicht mit einem Wasserstrahl gereinigt werden. Keine anderen elektrischen Geräte in die Nähe des Wasserspenders stellen.

Schließen Sie den Hauptwasserhahn im Falle einer längeren Nichtbenutzung des Geräts.

Die umliegenden Bereiche um die Maschine herum trocken halten, um Rutschgefahr aufgrund nasser Stellen vorzubeugen.

Falls das Stromkabel beschädigt ist, muss dieses vom Hersteller oder von Seiten eines qualifizierten Technikers ersetzt werden. Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachadapter verwenden.

Dieses Gerät kann von Menschen (inkl. Kindern ab 8 Jahren) mit eingeschränkten physischen, sensorischen bzw. mentalen Fähigkeiten, sowie von Menschen mit mangelnder Erfahrung bzw. Kenntnis verwendet werden, sofern diese von Seiten einer für ihre Sicherheit zuständige Person überwacht bzw. zur Verwendung des Geräts angeleitet werden. Kinder müssen beaufsichtigt werden. Stellen Sie sicher, dass mit dem Gerät nicht gespielt wird. Das Gerät darf ausschließlich in jenen Bereichen installiert werden, welche von Seiten des Fachpersonals überwacht werden können.

Das Gerät muss mit einem Erdungsschalter gesichert werden.

Dieses Gerät muss unter Einhaltung der lokalen hydraulischen Normen installiert werden.

Die Anschlüsse und die Geräte für hydraulische Schläuche bzw. Rohre, die direkt an ein Trinkwassernetz angeschlossen werden, müssen in ihrem Ausmaß, in der Installation und Wartung den bundesstaatlichen, staatlichen sowie den lokalen Bestimmungen entsprechen.

Inhaltsübersicht

• VOR DER PRODUKTINSTALLATION	5
• EMPFEHLUNGEN ZUM UMWELTSCHUTZ	6
• VERBÄNDE	8
• INTERNATIONALE PREISE	8
• BESCHREIBUNG DES GERÄTS	9
• BESCHREIBUNG DER TASTATUR - MOD. HYDRAZON 15/45 FIZZ	12
• BESCHREIBUNG DER TASTATUR - MOD. HYDRAZON 15/45/OSMO	12
• BESCHREIBUNG DER TASTATUR - MOD. HYDRAZON HOT 15 FIZZ	13
• BESCHREIBUNG DER TASTATUR - MOD. HYDRAZON HOT 15/OSMO	13
• WASSERAUSGABE	14
• BETRIEB MIT AKTIVIERTEM ALARM	14
• TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN - ÜBERSICHT TECHNISCHE DATEN	16
• INSTALLIERUNG	19
• INSTALLIERUNG DER CO ₂ FLASCHE (MOD. FIZZ UND HOT FIZZ)	23
• BEWEGUNG DER KOHLENSÄUREBEHÄLTER	24
• FILTRATION (OPTIONAL)	25
• UMKEHROSMOSE-WASSERAUFBEREITUNG (OPTION)	27
• BLUPROTECTION (OPTIONAL)	32
• REINIGUNG - ANMERKUNGEN	33
• ROUTINEMÄSSIGE WARTUNG	34
• WARTUNGSREGISTER	35
• GARANTIEBEDINGUNGEN	36

Vor der Produktinstallation

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Wahl eines BLUPURA Produkts.

Dieses Produkt wurde mit großer Sorgfalt als Wasserspender für qualitativ hochwertiges Wasser konzipiert.

Zur bestmöglichen Verwendung des Geräts bitten wir Sie, die Anweisungen dieses Handbuchs sorgfältig durchzulesen und es dann als Nachschlagewerk gut aufzuheben.

Diese Veröffentlichung basiert auf den zum Zeitpunkt der Druckgenehmigung verfügbaren Informationen. Laufende Ergänzungen bzw. Perfektionierungen des Projekts können zu Änderungen führen, die in dieser Veröffentlichung nicht enthalten sind. Der Originaltext dieser Publikation ist in italienischer Sprache verfasst und versteht sich als einzige Basis bei der Lösung eventueller Streitfälle, die auf die Übersetzung in die anderen EU-Sprachen und deren Interpretation zurückzuführen sind.

Blupura behält sich das Recht, die hier Funktionen abzuändern ohne vorherige Ankündigung.

Empfehlungen zum Umweltschutz

Verpackungsmaterial

Das Verpackungsmaterial ist zu 100% wieder verwertbar.

Für die Entsorgung die örtlichen Vorschriften beachten. Das Verpackungsmaterial außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren, da es eine mögliche Gefahrenquelle darstellt.



Entsorgung

Das Produkt ist aus wieder verwertbaren Materialien hergestellt.



Dieses Gerät verfügt über die Konformitätskennzeichnung entsprechend der Europäischen Richtlinie 2012/19/UE, Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE). Bei einer korrekten Entsorgung des Geräts durch den Benutzer werden Gefahren für die Umwelt und die Gesundheit ausgeschlossen. Das Symbol auf dem Gerät weist darauf hin, dass dieses Gerät nicht wie Hausmüll behandelt werden soll, sondern bei speziellen Sammel- und Recyclingstellen für Elektro- und Elektronik-Altgeräte abzugeben ist. Vor der Entsorgung den Speisekabel durchtrennen.

Für weitere Informationen zur Behandlung, Rückgewinnung und Wiederverwertung dieses Produkts wenden Sie sich an das zuständige lokale Amt, an die Müllsammelstelle oder an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde.

Informationen zum natürlichen und ökologischen Kühlmittel

Dieses Produkt ist FCKW bzw. H-FZKW-frei, welche zur globalen Erwärmung beitragen.

Es handelt sich hierbei um den ersten Wasserspender auf dem Markt, der natürliches Kühlmittel verwendet.

Die Kühlanlage ist mit Naturgas R600 - Butan (mod. 15) geladen: ein Naturgas, das nicht zur globalen Erwärmung beiträgt und aufgrund seiner spezifischen Eigenschaften zu einer beträchtlichen elektrischen Energieeinsparung führt.

Die Kühlanlage ist mit Naturgas R290 (mod. 45) geladen: ein Naturgas, das nicht zur globalen Erwärmung beiträgt und aufgrund seiner spezifischen Eigenschaften zu einer beträchtlichen elektrischen Energieeinsparung führt.

Zertifizierungen

Für die Liste der Produkt- und Unternehmenszertifizierungen wenden Sie sich bitte an Blupura Srl.

Geeignete Materialien im Kontakt mit Trinkwasser

Dieses Gerät dient als Wasserspender von Trinkwasser. Deshalb sind die Materialien, die direkt in Kontakt mit dem Wasser kommen gemäß den Bestimmungen der gängigen Normen in der Lebensmittelbranche zu diesem Zweck geeignet. Zudem wurde das Gerät laut den Bestimmungen des italienischen Ministerialdekrets D.M. 174 vom 06/04/2004 und des D.M. 25 vom 07/02/2012 gebaut.

Elektrische Sicherheit

Dieser Wasserspender wurde laut folgenden Bestimmungen konzipiert, konstruiert und vermarktet:

- den Sicherheitsanforderungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/CE;
- den Schutzvorschriften der EG-Richtlinie 2014/30/EU.

Die elektrische Sicherheit des Geräts ist nur dann gewährleistet, wenn es korrekt und an eine funktionstüchtige und den gesetzlichen Bestimmungen entsprechende Erdung angeschlossen ist.

Verbände



WHA
Water Dispenser &
Hydration Association
QUALITY • TRUST • STANDARDS



Fachverband
Getränkeschankanlagen
Mitglied aus Überzeugung



ASSOCIAZIONE COSTRUTTORI TRATTAMENTI ACQUE PRIMARIE

Internationale Preise

BEST MARKETING CAMPAIGN

BEST ENVIRONMENTAL PRACTICE

BEST PROMOTION OF HEALTH AND HYDRATION

BEST SERVICE PERSON

EUROPEAN AQUA AWARDS 2019, BERLIN

BEST WEBSITE

EUROPEAN AQUA AWARDS 2018, DUBLIN

BEST MARKETING CAMPAIGN

EUROPEAN AQUA AWARDS 2017, KRAKOW

BEST ENVIRONMENTAL PRACTICE/GREEN INITIATIVE

BEST PROMOTION OF HEALTH AND HYDRATION

EUROPEAN AQUA AWARDS 2015, ROME

BEST PROMOTION OF HEALTH AND HYDRATION

EUROPEAN AQUA AWARDS 2014, BUDAPEST

BEST PRODUCT INNOVATION

EUROPEAN AQUA AWARDS 2013, BERLIN

BEST ENVIRONMENTALLY FRIENDLY PRACTICE

EUROPEAN AQUA AWARDS 2012, ISTANBUL

Beschreibung des Geräts

HYDRAZON - Ein neues Qualitätsprodukt mit modernster Technologie und modernem Design.



Unter den Besonderheiten:

- **In folgenden Versionen erhältlich:**

Gekühltes Stillwasser, ungekühltes Stillwasser, gekühltes Sodawasser und heißwasser (mod. Hydrazon Hot 15 Fizz);

Gekühltes Stillwasser, ungekühltes Stillwasser und heißwasser (mod. Hydrazon Hot 15);

Gekühltes Stillwasser, ungekühltes Stillwasser, gekühltes Medium Sodawasser und gekühltes Sodawasser (mod. Hydrazon 15/45 Fizz);

Gekühltes Stillwasser, ungekühltes Stillwasser (mod. Hydrazon 15/45).

- **TROCKENKÜHLUNG:** ein innovatives System, das ein sehr geringes Geräuschniveau garantiert und eine einfache Wartung ermöglicht, immer mit großen Leistungen trotz den kleinen Dimensionen (Hydrazon 45)

- **Modernes und kompaktes Design.**

- Alarm für Wassermangel und Wasseraustritt.
- Bei den Modellen mit Heißwasser kann die Funktion Energy Saving gewählt werden.
- Für das Befüllen von Sporttrinkflaschen, Flaschen und Karaffen geeignet.
- Beleuchteter Ausgabebereich.
- Ausgestattet mit Umkehrosmose-Wasseraufbereitungssystem und UV OUT (Option). Ausgestattet mit Umkehrosmose-Wasseraufbereitungssystem (Option, Nicht verfügbar für die Modella Fizz und 45).

Vorderansicht



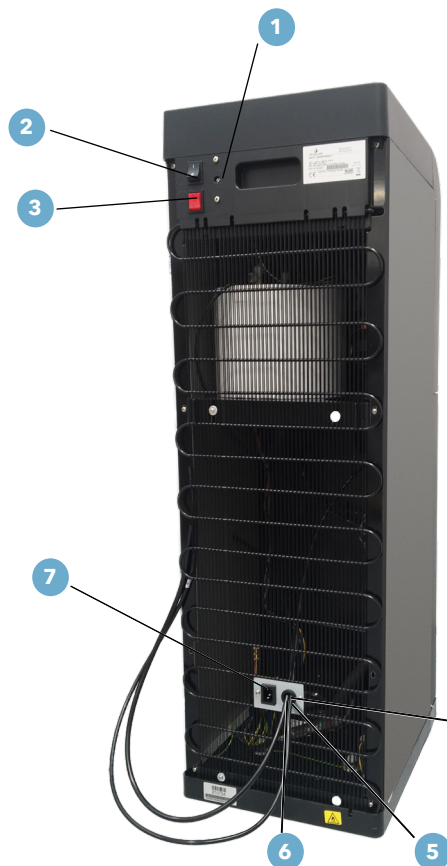
1 Ausgabetasten mit LED-
Beleuchtung

2 Auslaufhähne mit UV-Lampe
(Option) und Beleuchtung des
Ausgabebereichs.

3 Tropfenauffangschale

4 Einstellbare Füße

Rückansicht



Mod. HYDRAZON 15

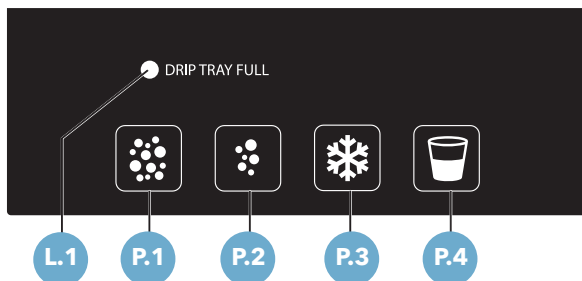
- 1** Regulierbarer Thermostat des Kühlers
- 2** Hauptschalter
- 3** Kessel-Hauptschalter (mod. Hot Fizz und Hot)
- 4** Anschluss Wasserseitig Ø8mm (5/16")



Mod. HYDRAZON 45

- 5** Anschluss CO₂ Gasseitig CO₂ Ø8mm (5/16") (mod. Fizz e Hot Fizz)
- 6** Abflussrohr RO Ø8mm (5/16") (nur mit RO Option)
- 7** IEC Steckdose für das Stromkabel

Beschreibung der Tastatur - Mod. Hydraxon 15/45 Fizz



P.1 Taste für Sodawasser

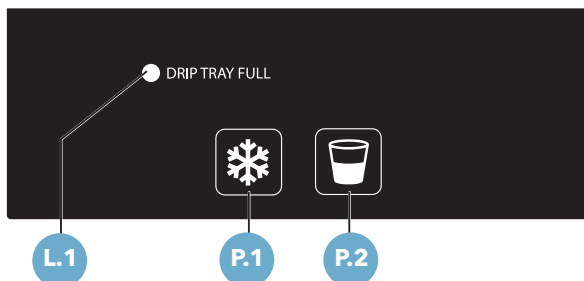
P.2 Taste für gekühltes Medium Sodawasser

P.3 Taste für gekühltes Wasser

P.4 Taste für ungekühltes Stillwasser

L.1 LED-Alarm Wanne

Beschreibung der Tastatur - Mod. Hydraxon 15/45/ Osmo

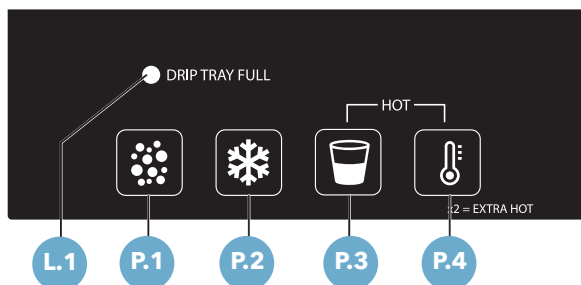


P.1 Taste für gekühltes Wasser

P.2 Taste für ungekühltes Stillwasser

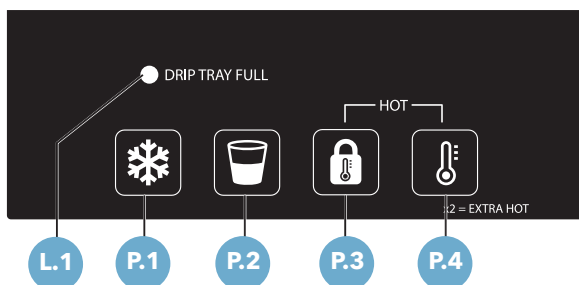
L.1 LED-Alarm Wanne

Beschreibung der Tastatur - Mod. Hydraxon Hot 15 Fizz



- P.1** Taste für Sodawasser
- P.2** Taste für gekühltes Wasser
- P.3** Taste für ungekühltes Stillwasser
- P.4** Taste für Heißwasser
- L.1** LED-Alarm Wanne

Beschreibung der Tastatur - Mod. Hydraxon Hot 15/Osmo



- P.1** Taste für Sodawasser
- P.2** Taste für ungekühltes Stillwasser
- P.3** Taste Sicherheit Heißwasser
- P.4** Taste für Heißwasser
- L.1** LED-Alarm Wanne

Wasserausgabe

Zur Ausgabe des gewünschten Wassertyps die jeweilige Drucktaste drücken.



HINWEIS: Halten Sie beim ersten Einschalten die Ausgabetasten so lange gedrückt, bis Wasser ausläuft, um eine vollständige Befüllung des 3-Liter-Kühltanks zu ermöglichen

Halten Sie für die Ausgabe von Heißwasser oder besonders heißem Wasser aus Sicherheitsgründen bitte zuerst die Drucktaste P4 (Heißwasser) und dann die Drucktaste P3 (Wasser mit Raumtemperatur oder Sicherheit Heißwasser) gleichzeitig gedrückt. Falls nur die Drucktaste P4 gedrückt wird,

beginnt die Drucktaste P3 zu blinken, um Sie daran zu erinnern, auch diese Drucktaste zu drücken.



HINWEIS: Der voreingestellte Bezugswert für Heißwasser beträgt 85 °C (185 °F). Bis dieser Wert erreicht ist, blinkt die Drucktaste P4 langsam, nach dem Erreichen des Einstellwerts leuchtet sie konstant. Im Extra-Hot-Modus wird der Sollwert für den Kessel erhöht. Lassen Sie das Heißwasser nicht mit Unterbrechungen ausfließen, sondern halten Sie die Drucktasten gedrückt, bis das Glas voll ist.

Drücken Sie die Taste HOT (P4) zweimal, um in den Modus Extra Hot zu gelangen. Die Taste P4 blinkt schnell, bis die Zusatzheizung abgeschlossen ist. Sobald die Extra-Hot-Temperatur erreicht ist, beginnen die Tasten P4 und P3 gleichzeitig zu blinken.

Nach der Ausgabe von extraheißem Wasser kehrt der Referenzwert des Kessels automatisch auf den Standardwert von 85 °C zurück. Das Gerät kehrt auch dann in den normalen Betriebsmodus zurück, wenn innerhalb von 60 Sekunden nach Erreichen der Extra-Hot-Temperatur kein Warmwasser abgegeben wird.

Betrieb mit aktiviertem Alarm

Alarm Auffangwanne

Bei voller Auffangwanne leuchtet die entsprechende Kontrollleuchte (L1) und alle Tasten blinken gleichzeitig. Alle Wasserausgaben sind gesperrt. Um den Alarm zurückzusetzen, leeren Sie die Auffangwanne und starten Sie das Gerät neu. Für das Modell mit 2 Knöpfen, bei voller Auffangwanne leuchtet die entsprechende Kontrollleuchte (L1) und alle Tasten werden ausgeschaltet. Alle Wasserausgaben sind gesperrt. Um den Alarm zurückzusetzen, Tropfschale leeren ohne die Einheit neu zu starten.

Schaden am Temperaturfühler des Heizkessels

Wenn der Temperaturfühler abgetrennt oder beschädigt ist, beginnen die Drucktasten P4 und P3 abwechselnd zu blinken, der Heizkessel wird abgeschaltet und der Warmwasserauslauf wird unterbrochen. Um den Alarm erneut zu aktivieren, schalten Sie das Gerät nach der Schadensbehebung erneut ein.

Schaden am Heizkessel

Wenn das Kesselwasser die vorgesehene Temperatur nicht erreicht, schaltet sich die HOT-Drucktaste (P4) aus und die Versorgung des Heizkessels wird unterbrochen. Alle Wasserausgaben bleiben aktiv. Um den Alarm erneut zu aktivieren, ist zu überprüfen, ob der Schalter des Heizkessels eingeschaltet ist (siehe Seite 24) und ob andere Schäden am Kessel vorhanden sind. Anschließend das Gerät wieder einschalten.

Überhitzung des Kessels

Sollte die Temperatur zu schnell ansteigen, werden der Kessel und die HOT-Taste (P4) ausgeschaltet und die P3-Taste blinkt. Die Wasserausgabe wird nicht gesperrt. Aus Sicherheitsgründen bleibt der Alarm so lange aktiv, bis die Kesseltemperatur wieder unter 30 °C sinkt. Um den Alarm erneut zu aktivieren, starten Sie das Gerät neu, nachdem die Temperatur gesunken ist. Überprüfen Sie immer, ob der Kessel mit Wasser gefüllt ist.

Energy saving (mod. Hot und Hot Fizz)

Die Modelle Hydrazon Hot sind mit einer Energiesparfunktion ausgestattet, die den Energieverbrauch bei Nichtbenutzung verringert.

In der werksseitigen Voreinstellung ist diese Funktion deaktiviert. Halten Sie zur Aktivierung der Funktion beim Einschalten des Geräts die Drucktasten P3 und P4 5 Sekunden lang gedrückt. Alle LED des Tastenfelds blinken zweimal hintereinander. Beim Loslassen der Drucktasten wird durch ein weiteres zweimaliges Blinken die Aktivierung der Energiesparfunktion bestätigt. Die Auswahl bleibt auch beim nächsten Einschalten des Geräts gespeichert.

Um die Funktion zu deaktivieren, sind beim Einschalten des Geräts die Drucktasten P3 und P4 5 Sekunden lang gedrückt zu halten. Alle LED des Tastenfelds blinken zweimal hintereinander. Beim Loslassen der Drucktasten leuchten die LED weiter.

Sollte 3 Stunden lang keine Wasserabgabe erfolgen, so wird das Wasser des Heizkessels bei aktiver Energiesparfunktion auf einer niedrigeren Temperatur warm gehalten und alle LED des Tastenfelds sind ausgeschaltet. Durch Drücken einer Auslauftaste schalten sich die LED wieder ein und der Heizkessel nimmt seinen Normalbetrieb bei 85 °C wieder auf.

Wenn sich das Gerät im Energiesparmodus befindet, sind alle Tasten ausgeschaltet; wenn aber irgendeine Alarmbedingung eintritt, startet die Steuerelektronik das Gerät neu und aktiviert das Blinklicht je nach Art des Alarms. Um die Alarme zurückzusetzen, lesen Sie die vorherigen Abschnitte.

Technische Eigenschaften - Übersicht technische Daten



[mod. Hydrazon]



18 Baujahr
04 Baumonat
003025 Seriennummer

Technische Eigenschaften - Maße (mm)

[mod. Hydrazon]

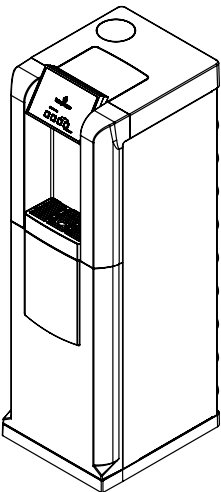
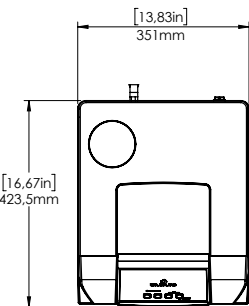
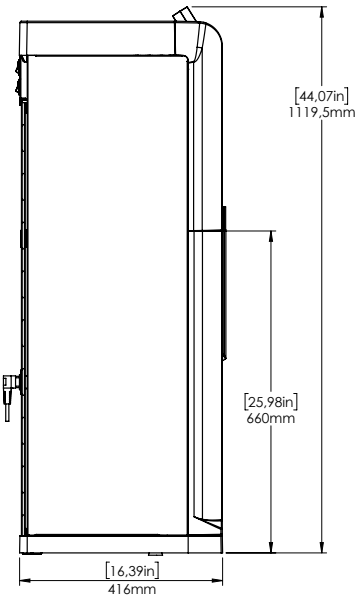
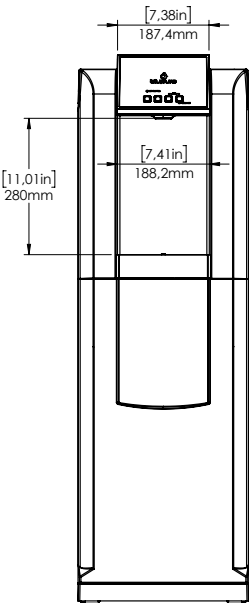


Tabella dati tecnici	Hydrazon 15	Hydrazon 45	Hydrazon Hot
Kühlfähigkeit	15 lt/h	45 lt/h	15 lt/h
Max. kontinuierlicher Ausschank	2 lt	12 lt	2 lt
Kaltwassertemperatur	5 - 12°C *		
Pumpe	Professionelle Karbonisierungspumpe mit einer Membran		
Kühlung	Zwangsbelüftung		
Regelbarer Thermostat	Ja		
Kühlgas	R600	R290	R600
Fassungsvermögen Tank heißwasser	-	-	1,5 Lt
Temperatur heißwasser	-	-	85°C
Leistung Wasserkocher	-	-	1000 W
Stromzufuhr	230 V - 50 Hz		
Leistung Kompressor	1/10 HP	1/5 HP	1/10 HP
Watt (mod. Fizz)	180W - 1 A	300W - 1,3 A	1160W - 4,95 A
Wassereinlassrohr	Ø8mm (5/16")		
Gaseinlassrohr	Ø8mm (5/16")		
Raumtemperatur bei Betrieb	Min 5°C - Max 35°C		
Höhe der Wasserentnahme	280 mm		
Maße B x T x H (mm)	351 x 416 x 1119,5		
Verpackungsmaße B x T x H (mm)	400 x 435 x 1157		
Nettogewicht (kg)	23,3 Kg**	35,9 kg	29,7 Kg
Bruttogewicht (kg)	26 Kg**	37,6 kg	32,4 Kg

* geschätzte 25°C bei Raumtemperatur und 20°C des Wassers im Zulauf

** Bei Modellen mit RO Option müssen zu dem angegebenen Gewicht 1,9 kg hinzugefügt werden.

Für das technische Datenblatt anderer Modelle, siehe Aufkleber technische Daten dieses Geräts.

Installierung

Entfernen der Verpackung

Das Gerät aus der Box herausziehen und alle Verpackungsmaterialien entfernen.

Vergewissern Sie sich nach dem Auspacken des Geräts, dass es nicht beschädigt ist. Eventuelle Schäden müssen dem Händler so rasch wie möglich nach der Anlieferung des Produkts mitgeteilt werden.

Falls das Gerät waagrecht oder in einer schrägen Lage transportiert wurde, warten Sie mindestens 8 Stunden, bevor es in Betrieb gesetzt werden kann, damit die Kühlanlage perfekt funktionstüchtig ist.

Vergewissern Sie sich, dass die Installation und der elektrische Anschluss des Geräts von einem qualifizierten Techniker gemäß den Anweisungen des Herstellers und in Konformität der lokalen Sicherheitsvorkehrungen durchgeführt werden.

Dem Endverbraucher ist der Zutritt zu den internen Servicebereichen des Geräts verboten und nur dem technischen Personal vorbehalten. Dieser Vorgang muss durch qualifiziertes Personal erfolgen.

Aufstellen des Geräts

Beim Aufstellen des Geräts müssen Handschuhe benutzt werden. Das Gerät muss von zwei Personen gleichzeitig positioniert bzw. verstellt werden. Das Gerät muss weit ab von Wärmequellen installiert werden. Ausschließlich auf ebenen Flächen aufstellen.

Zur Gewährleistung der Belüftung mindestens 10 cm Raum um das Gerät herum frei lassen und stellen Sie sicher, dass das Gitter der Zwangsbelüftung (1) nicht verstopft ist.

REINIGUNG des Geräts gemäß Angaben auf Seite 33.



ACHTUNG: beim Aufstellen des Geräts darauf achten, dass das Netzkabel nicht eingeklemmt oder beschädigt ist.



ACHTUNG: brennbares Material. Das Gerät enthält brennbares Kühlgas.

Um das vordere Fach zu öffnen, drücken Sie die Tür nach unten und ziehen Sie die Oberseite der Tür zu sich.



Abb. 19.1



Abb. 19.2

Wasseranschluss

! ACHTUNG!

Für den Anschluss des Geräts an die Wasserleitung muss ein neues Verbindungsset (Anschlussstücke, Dichtungen und Schläuche) verwendet werden.

Es darf kein gebrauchtes Verbindungsset verwendet werden.

Der Druck der Wasserzufuhr muss zwischen mind. 2,0 bar (0,20 MPa) und max. 3,4 bar (0,35 MPa) liegen.

Um bei den Modellen Fizz einen korrekten Betrieb zu gewährleisten und Schäden an der Pumpe zu vermeiden, ist das Gerät regelmäßig zu entkalken. Es wird empfohlen, die Pumpe je nach Härte des zufließenden Wassers mindestens einmal jährlich oder öfter und auch nach längerem Nichtgebrauch mit einem speziellen, für Kunststoffe und Leichtmetalle geeigneten Produkt zu entkalken und das Gerät gründlich nachzuspülen.

Überprüfen Sie, dass der Wassernetzdruck zwischen 2 bar und 3,5 bar liegt. Für eine qualitativ besseres Sprudelwasser ist ein Wasserfluss im Eingang von mehr als 3,5 l/min. notwendig.

Verbinden Sie den Wasserzufuhrschlauch Ø8mm (5/16") (1) mit dem Trinkwassernetz, nach Möglichkeit mit einem Wasserhahn oben.

Den Ablauf RO Ø1/4" (2) an ein Abwassersammelrohr anschließen (nur Mod. mit RO Option).

Bei HYDRAZON ist es möglich, die Tropfschale, die geschlossen geliefert wird, an ein Ablaufrohr anzuschließen. Dazu ist die Schale mit einem Bohrer mit max. 7 mm Durchmesser zu durchbohren und ein Rohr auf die hinter der Tropfschale befindliche Ablaufarmatur Ø10 (3) einzusetzen.

HYDRAZON verfügt über ein Sicherheitsventil.

Sobald die Schläuche angeschlossen sind, kann der Wasserhahn geöffnet werden. Überprüfen Sie, dass es keine undichten Stellen gibt.

Bevor das Wasser aus der Anlage getrunken wird, die Wasserleitung ausreichend durchspülen, indem Wasser aus jeder Ausschankmöglichkeit entnommen wird.

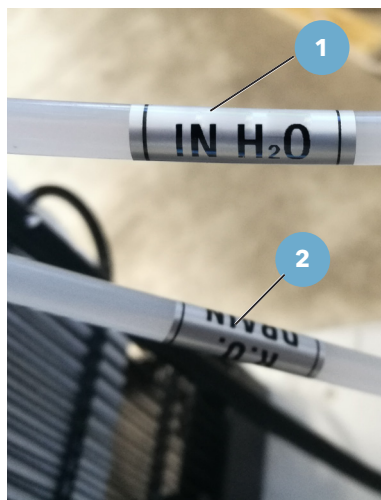


Abb. 20.1

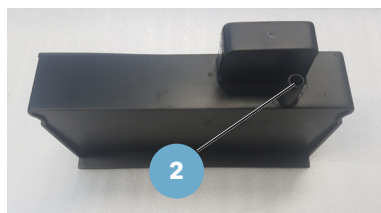


Abb. 20.2

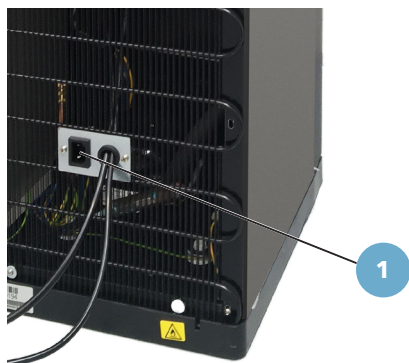


Fig. 21.1 - Mod. HYDRAZON 15

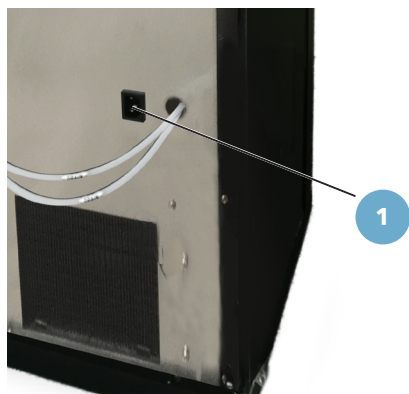


Fig. 21.2 - Mod. HYDRAZON 45

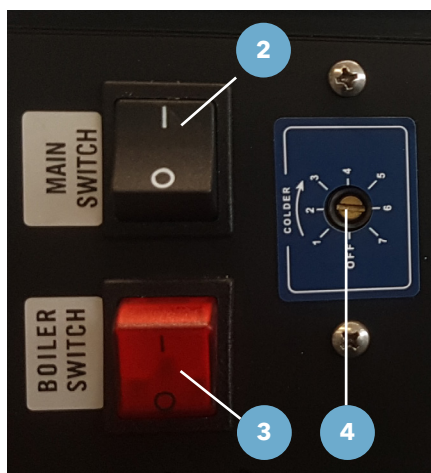


Fig. 21.3

Elektrischer Anschluss

Die Anschlüsse müssen den lokalen Normen entsprechen.

Die Erdung des Geräts ist gesetzlich vorgeschrieben.

Den Stromzufuhrkabel in den IEC-Gerätestecker (1) und in die Steckdose stecken. Positionieren Sie die Steckdose so, dass das Gerät nach der Installation vom Stromnetz getrennt werden kann.

Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie die Taste „I“ des Hauptschalters (2) drücken und stellen Sie dabei sicher, dass der Schalter des Heizkessels ausgeschaltet ist (3, Mod. Hot und Hot Fizz).

Drücken Sie auf die Taste „Sparkling Water“ (mod. Fizz e Hot Fizz) um die in der Leitung vorhandene Luft austreten zu lassen und damit die Pumpe Wasser in den Carbonator pumpen kann.

Nach circa 1-2 Minuten stoppt die Pumpe des Sprudelwassers.

Das Gerät muss von einem Fehlerstromschutzschalter (RCD) mit einem Reststrom des Nennbetriebs von nicht mehr als 30 mA gespeist werden.

Thermostat

Um die Kaltwassertemperatur einzustellen, betätigen Sie den hinteren Thermostat (4).

Im Uhrzeigersinn drehen, um die Wassertemperatur zu senken. Zum Erhöhen gegen den Uhrzeigersinn drehen.

Wenn der Wasserkreislauf einfriert, schalten Sie das Gerät aus und lassen Sie es mindestens 12 Stunden lang ausgeschaltet. Den Thermostat beim nächsten Neustart niedriger stellen.

Einschalten des Wasserkochers (mod. Hot und Hot Fizz)

Den Wasserkocher nur dann einschalten, wenn das Gerät auch vorher mit Wasser gefüllt worden ist.

Den Wasserkocher niemals einschalten, falls der Wassereingangsschlauch nicht angeschlossen ist.

Lassen Sie bei der ersten Aufstellung aus allen Auslaufdüsen Wasser strömen, um die Luft aus dem Kreislauf zu entfernen und diesen mit Wasser zu füllen. Dieser Vorgang könnte einige Minuten lang dauern. Schalten Sie den Schalter des Heizkessels erst dann ein (1), wenn durch Druck auf die Tasten P4 und P3 Wasser ausfließt.

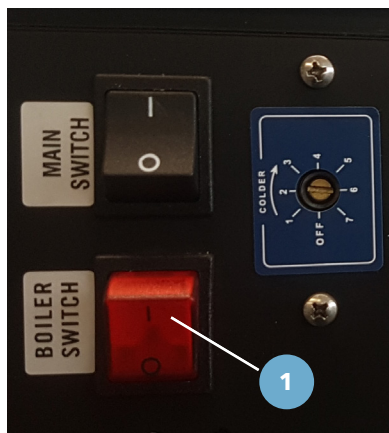


Abb. 22.1



ACHTUNG!

Das heiße Wasser erreicht eine Temperatur von 85° C. Außerhalb der Reichweite von Kindern positionieren. In Kontakt mit der Haut könnten heißwasser und Wasserdampf zu Verbrennungen führen. Die Wasserhähne des Wasserausschanks nicht berühren, um Verbrennungen zu vermeiden.

Zur Sicherstellung des korrekten Betriebs und zur Vermeidung von Schäden an der Anlage ist eine regelmäßige Entkalkung der Maschine ratsam. Es wird empfohlen, alle 3 Monate mit einem speziellen, für Kunststoffmaterialien und leichte Legierungen geeignetes Produkt eine Entkalkung des Geräts vorzunehmen; danach gut abspülen.

Installierung der CO₂ Flasche (mod. Fizz und Hot Fizz)

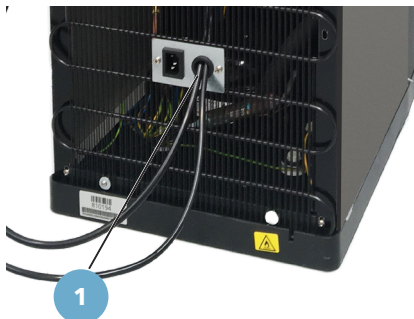


Abb. 23.1



Fig. 23.2



ACHTUNG!

Der CO₂-Eingangsdruck in die Maschine muss auf 3,5 - 4 bar eingestellt werden und sollte für eine optimale Karbonisierung 1 bar über dem Wassereingangsdruck in die Maschine liegen.

Sobald das Gerät an das Wasser- und Stromnetz angeschlossen, kann mit der Installierung der Flasche mit Kohlendioxid für Lebensmittel (CO₂) E290 begonnen werden.

Stecken Sie den aus der Gasflasche kommenden Gaseinlassrohr in den dazu bestimmten Anschluss ein (1). Lassen Sie bei der ersten Aufstellung aus allen Auslaufdüsen Wasser strömen, um die Luft aus dem Kreislauf zu entfernen und diesen mit Wasser zu füllen. Dieser Vorgang könnte einige Minuten lang dauern. Erst wenn Sie sehen, dass Wasser aus den Auslaufdüsen rinnt, können Sie die Gasflasche öffnen.

Um sicherzustellen, dass die gesamte Luft aus dem Wasserkreislauf entfernt wird und um eine gute Karbonisierung zu erzielen, ziehen Sie vor dem Öffnen des Ventils der CO₂-Flasche den Ring des Sicherheitsventils am Wassersprudler so lange bis Wasser austritt.

Das Sicherheitsventil beim Entleeren nicht manipulieren oder abschrauben. Nach dem Loslassen des Rings sicherstellen, dass sich das Ventil korrekt geschlossen hat und kein Wasser austritt.

Im vorderen Fach kann eine CO₂-Flasche mit einer maximalen Größe von Ø10x40 cm (2) eingesetzt werden. Um das vordere Fach zu öffnen, drücken Sie die Tür nach unten und ziehen Sie die Oberseite der Tür zu sich.

Auf Anfrage kann der CO₂-Druckminderer mit der entsprechenden Gasflasche geliefert werden, die außerhalb vom Gerät montiert werden kann.

Wenn die Flasche geöffnet ist, muss die Erhöhung oder Minderung des Sprudelgehalts des Wasser durch ein Drehen an der Schraube am Druckminderer geregelt werden. Im Uhrzeigersinn wird die Kohlensäuremenge im Wasser erhöht. Unsere Empfehlung ist es, die 4 bar nicht zu überschreiten.

Für eine angemessene Menge an Kohlensäure muss man warten, bis das Wasser ausreichend kalt ist, also mindestens eine Stunde nach Installierung.

Bewegung der Kohlensäurebehälter

Alle Behälter müssen über ein geeignetes Verschlussstück zum Schutz der Ventile verfügen, das stets geschlossen sein muss, außer wenn die Behälter voll sind.

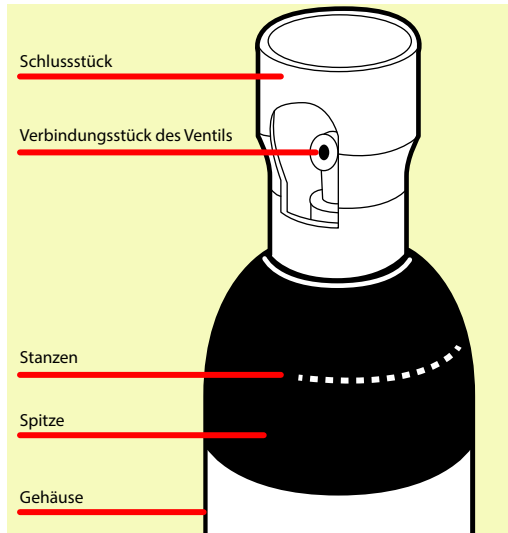
Die Behälter müssen vorsichtig gehandhabt werden, indem ein starkes Aufeinanderprallen oder ein Aufprallen gegen andere Flächen oder eventuelle andere mechanische Stöße, welche die Integrität oder die Widerstandsfähigkeit derselben beeinträchtigen könnten, vermieden werden.

Die Behälter dürfen vom Verschlussstück nicht entfernt werden, sie dürfen weder mitgeschleppt bzw. mitgerissen,

herumgewälzt oder auf den Boden fallen gelassen werden. Die Beförderung derselben, auch über kurze Strecken, muss mittels eines geeigneten Rollgestells oder mittels eines anderen passenden Transportmittels erfolgen.

Zum Hochheben der Behälter dürfen keine magnetischen Hebevorrichtungen oder Gurte mit Seilen oder Ketten verwendet werden. Eventuelle Huboperationen mit Kränen, Hubwerken oder Flurförderzeugen können nur dann verwendet werden, wenn dafür auch geeignete Kisten, Metallkörbe oder Paletten benutzt werden.

Die Behälter dürfen nicht mit schmierigen Händen oder Handschuhen gehandhabt bzw. bewegt werden. Diese Norm ist besonders wichtig falls die Behälter Oxidantien enthalten.



*** Ersetzen CO₂-Flasche. Alle Eingriffe müssen von qualifiziertem technischen Personal durchgeführt werden. Zur Ansicht des Tutorium Video den Code QR Scan durchführen.**



*** Tipps für eine optimale Kohlensäure. Alle Eingriffe müssen von qualifiziertem technischen Personal durchgeführt werden. Zur Ansicht des Tutorium Video den Code QR Scan durchführen.**

Filtration (optional)



Carbon Block Filter

Auf Anfrage kann das Gerät mit einem Carbon Block Filter versehen werden.

DIE HAUPTMERKMALE

Geruch und Geschmack von Chlor beseitigen. Der Filter muss regelmäßig ausgetauscht werden. Die Austauschhäufigkeit kann je nach Wasserqualität variieren, siehe Betriebsgrenzen und Wassereigenschaften und Wartung.

Verringert eventuelle Kontaminanten wie Asbestfasern und einige Mikroorganismen wie Kryptosporidien und Giardien.

Die Patrone sollte alle 12 MONATE ausgewechselt werden.

Maximale Autonomie 18.900 Liter.



**** Ersatzfilter und Desinfektion. Alle Eingriffe müssen von qualifiziertem technischen Personal durchgeführt werden. Zur Ansicht des Tutorium Video den Code QR Scan durchführen.***

Filtration (optional)



ACHTUNG!

Das von der ultravioletten Lampe ausgestrahlte Licht kann zu starken Verbrennungen für Haut und Augen führen.

Der Austausch kann nur vom technischen qualifizierten Personal geführt werden.

UV-Lichtquelle Art.-Nr. 150347 UVC OUT QUARZ 4W (Maximale Nennleistung 1,2 W 600 V) - Unterbrechen Sie die Stromversorgung der UV-Strahlung bevor Sie die Abdeckung öffnen.

Sterilizing UV filter

Außer dem Filter (außerhalb des Geräts montiert), kann im Ausgabebereich auch eine UVC-Lampe ($\lambda=254\text{ nm}$) installiert werden.

Das Licht der "endständigen" UVC-Lampe von 4W schützt effektiv gegen Mikroorganismen (Bakterien, Viren, Schimmel, Algen) es vermeidet eine retrograde Verkeimung (Rückverkeimung) ausgehend vom Wasserauslauf mit hohen Sicherheitsstandards.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

AISI 304 Material und Quarzrohr

Stromzufuhr 24vac

Stromverbrauch 4Wh

Max. Lebensdauer der Lampe 9.000 h (max 12 Monate)

Der UV-Sterilisator wurde gänzlich in Italien gebaut und gemäß den italienischen und europäischen Qualitäts- und Sicherheitsnormen konzipiert.

Installationsanleitung

1. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
2. Entfernen Sie die Abdeckung.
3. Ziehen Sie den Netzstecker der UV OUT Lampe.
4. Lösen Sie die 2 Stützsrauben der Halterung des Elektroventils.
5. Entfernen Sie durch Druck auf die Schnellkupplung die UV OUT Lampe.
6. Setzen Sie eine neue Lampe ein und geben Sie dabei darauf acht, dass diese nicht beschädigt wird.
7. Schließen Sie die Anschlüsse an und montieren Sie die vorher entfernten Teile.

Entsorgung der gebrauchten UV OUT Lampen

Die UV-Lampen enthalten eine Quecksilbermischung. Deshalb werden die Lampen in einem Recyclinghof entsorgt, wo auch die Neon- und die Energiesparlampen entsorgt werden. Diese Lampen sind unter denselben Bedingungen der Desinfektionslampen registriert.

Umkehrosmose-Wasseraufbereitung (Option)

Die Modelle Biorefresh H und C können mit einem Umkehrosmose-Wasseraufbereitungssystem ausgestattet werden (Option).

BESCHREIBUNG DER BAUTEILE

Medienfilter

Dieser Medienfilter beseitigt Trübungen und Schwebstoffe, wie Ablagerungen, Rost, Verkrustungen, Schmutz, extrafeinen Sand, Schlamm, die die anderen Bestandteile des Systems beschädigen könnten.

Die Häufigkeit des Filterwechsels kann je nach Wasserqualität variieren. Es sind die Betriebsgrenzen und Eigenschaften des zu behandelnden Wassers sowie das Kapitel zur Anlagenwartung zu beachten.

Aktivkohlefilter

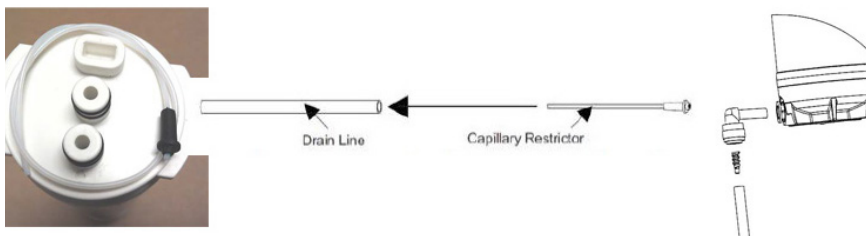
Der Aktivkohlefilter reduziert den Geschmack, Geruch und das für die Osmose-Membran schädliche Chlor. Dieser Filter ist regelmäßig zu ersetzen, um einen vorzeitigen Verschleiß der Osmose-Membran zu vermeiden. Lebensdauer des Filters: 18900 Liter. Die Häufigkeit des Filterwechsels kann je nach Wasserqualität variieren. Es sind die Betriebsgrenzen und Wassereigenschaften sowie die Wartungsanleitungen zu beachten.

Osmose-Membran

Die Osmose-Membran reduziert die TDS und Störstoffe. Die Membran ist aus einem sehr chloempfindlichen Werkstoff hergestellt. Der Aktivkohlefilter muss regelmäßig gewechselt werden, um eine vorzeitige Alterung der Membran zu verhindern. Die Osmose-Membran verträgt keinen Frost.

Abfluss-Stromregelung

Die Abfluss-Stromregelung regelt den Abfluss-Durchsatz. Sie wird an der Basis der Osmose-Membran positioniert.



Absperrventil

Das Absperrventil schließt den Wasserfluss zur Umkehrosmoseanlage automatisch, sobald der Behälter des aufbereiteten Wassers voll ist.

Speicherbehälter

Im Speicherbehälter wird das vom Umkehrosmosesystem produzierte Wasser gesammelt. Eine Druckluftmembran drückt das Wasser zum Zapfhahn. Die optimale Luftvorladung beträgt 0,5 bar.

VORBEREITUNG ZUR MONTAGE

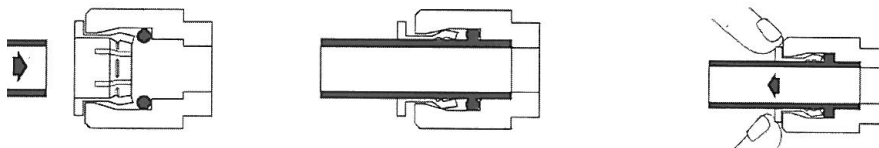
Für eine schnelle und problemlose Installation ist es empfehlenswert, dass der Techniker die Komponenten vorab testet. Die Reinigung ist bei der Vorbereitung zur Montage besonders wichtig. Vor dem Umgang mit den Filtern sind die Hände gründlich zu waschen. Die Verwendung von Gummihandschuhen wird empfohlen.

Schlauchanschluss

Das System ist mit einfachen Steckanschlüssen ausgestattet. Der Schlauch lässt sich wie folgt leicht anschließen und wieder abnehmen:

Anschluss:

- Den Schlauch sauber mit einer Rohrschneidezange abschneiden. Darauf achten, dass der Schlauch nicht zusammenpresst wird. Um Leckstellen zu vermeiden, ist sicherzustellen, dass das Schlauchende glatt und grat- bzw. verschleißfrei ist. Das Schlauchende mit Wasser oder Flüssigseife schmieren und dann fest auf das Anschlussstück drücken. Der Schlauch darf nicht zu stark gebogen werden.



Abnehmen:

- Die Manschette gegen das Anschlussstück halten und am Schlauch ziehen. Für den Fall, dass der Anschluss undicht wird, ist der Schlauch abzunehmen und erneut zuzuschneiden. Es ist zu überprüfen, dass sich keine Fremdkörper im Anschlussstück befinden und dass der O-Ring nicht beschädigt ist.
- Den Schlauch wieder anschließen. Die Steckanschlüsse klammern sich am Außendurchmesser des Schlauchs fest.

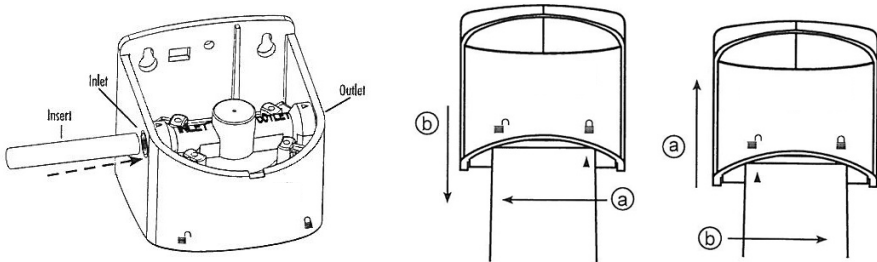
VORBEREITUNG DER FILTEREINHEIT

Medienfilter

Der zur Beseitigung von Trübungen installierte Filter muss sorgfältig gespült werden, um jeglichen Staub von der Faser des umwickelten Drahtes zu entfernen. Dieser Staub könnte den Kohlefilter und die Osmose-Membran verstopfen. Dafür muss die mit dem System mitgelieferte Sammelleitung zum Waschen der

Filterpatronen verwendet werden.

1. Das Filterelement in die Sammelleitung zur Filterspülung einsetzen. Die Patrone im Uhrzeigersinn drehen, um sie zu fixieren.



2. Den IN-Eingang an eine saubere, gefilterte Wasserversorgung anschließen.
3. Den OUT-Ausgang an einen geeigneten Abfluss anschließen.
4. Die Wasserversorgung langsam öffnen und den Filter 2 Minuten lang waschen. Die Wasserversorgung mehrmals schließen und wieder öffnen, um den Filter gut auszuspülen.
5. Die Filterpatrone im Uhrzeigersinn drehen und aus der Sammelleitung herausziehen. Die Filterpatrone in die Sammelleitung einsetzen und gegen den Uhrzeigersinn drehen, um sie zu fixieren.

Aktivkohlefilter

Der Aktivkohlefilter muss gründlich gewaschen werden. Dafür sind dieselben Schritte wie für den Medienfilter zu wiederholen. Am Ende des Vorgangs ist die Aktivkohlepatrone aus der Sammelleitung zu nehmen und wieder unmittelbar nach dem Medienfilter ins System einzusetzen. Nachdem die Filterpatrone eingesetzt wurde, ist sie gegen den Uhrzeigersinn zu drehen, um sie zu fixieren.

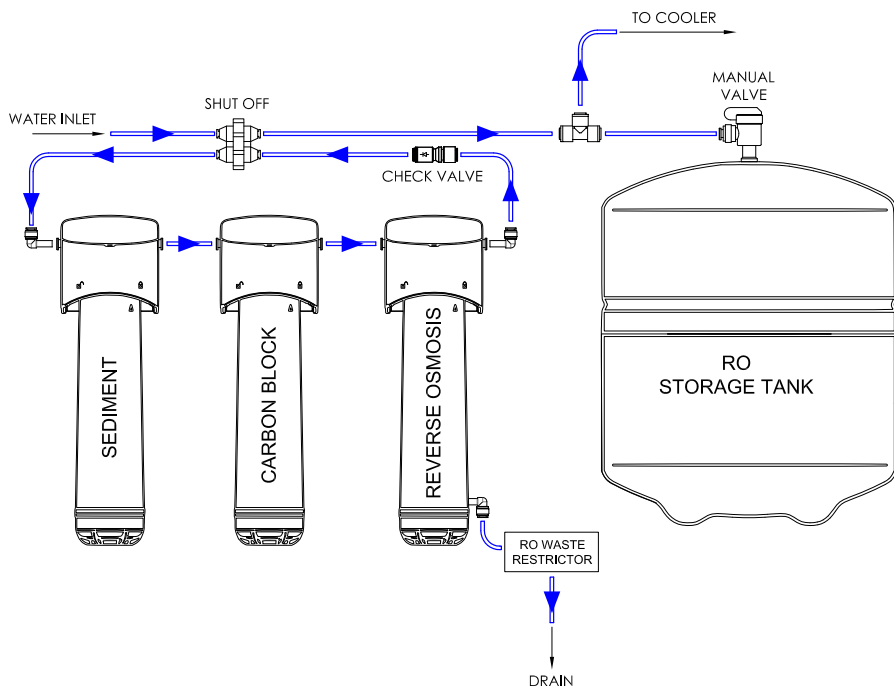
Osmose-Membran

Die Osmose-Membran muss gleich nach dem Aktivkohlefilter eingesetzt werden. Nachdem die Filterpatrone eingesetzt wurde, ist sie gegen den Uhrzeigersinn zu drehen, um sie zu fixieren. Sicherstellen, dass der Anschluss an den Abfluss nicht verstopft ist. Vor dem Anschließen des Ablassschlauchs ist der entsprechende Durchflussregler zu installieren.

Speicherbehälter

Den Luftdruck im Speicherbehälter prüfen. Der empfohlene Vorladedruck sollte zwischen 0,5 und 0,7 bar betragen. Je höher der Druck, desto geringer ist das Fassungsvermögen des Behälters. Durch die Veränderung des Luftdrucks im Speicherbehälter ändert sich die Menge des gespeicherten Wassers. Durch Verringern des Luftdrucks erhöht sich das Fassungsvermögen im Behälter und der Druck am Wasserhahn sinkt. Wird der Luftdruck hingegen erhöht, reduziert sich das Fassungsvermögen im Behälter und der Druck am Wasserhahn steigt.

INSTALLATIONSSCHEMA



EINSATZGRENZEN

Das System wurde für die Verwendung mit Trinkwasser innerhalb der Tabellengrenzen entwickelt:

Eigenschaften des zu behandelnden Wassers:	
Druck	3 - 6.0 bar
Temperatur	1-38 °C
TDS	<1000 ppm
pH	6,5 - 9,5
Chlor (1)	0-1 ppm
Chloramin	0-3 ppm
Trübung	0-5 NTU
Eisen	0-0,2 ppm
Bakteriologische Qualität	Trinken

Das System muss an die Kaltwasserleitung angeschlossen werden. Sollte das System mit einer Osmoseanlage ausgestattet sein, muss die Abwasserleitung an einen Abfluss angeschlossen werden.

Die Installation muss von qualifiziertem Personal gemäß dem Ministerialdekret durchgeführt werden 37/08 und der beste Stand der Technik.

(1) Die im System verwendete Osmose-Membran wird durch Chlor beschädigt. Aus diesem Grund enthält das System zum Schutz dieser Komponente einen Aktivkohlefilter zur Beseitigung von Chlor. Das behandelnde Wasser darf nicht mehr als 1 ppm Chlor enthalten.

Bluprotection (optional)

BESCHREIBUNG

Bluprotection ist eine registrierte Marke der Blupura Srl.

Diese Vorgehensweise wurde entwickelt, um sicherzustellen, dass die Geräte auch während der nicht mehr direkt vom Hersteller kontrollierten Phasen (Transport und Lagerung) eine angemessene Anzahl von Mikroorganismen beibehalten.



Für die Vorgehensweise ist die Verwendung eines registrierten Stoffs vorgesehen, der gemäß der Verordnung über Biozidprodukte BPR (Verordnung (EU) Nr. 528/2012) als Konservierungsmittel für die Lagerung von Trinkwasser geeignet ist. Das Wasserleitungssystem des Geräts wird nach der Konstruktion mit dieser Lösung angefüllt, um die geeigneten Gebrauchsmerkmale beizubehalten.

Vor der Geräteverwendung und der Trinkwasserentnahme ist folgende Vorgehensweise direkt am Installationsort vorzunehmen.

Das mit dieser Ausführung beauftragte Personal muss nicht nur in diese Vorgehensweise, sondern auch in die Risiken bezüglich Elektrogeräte, die persönlichen Schutzausrüstungen, die Isolier-ausrüstungen und Fehlerlichtbogen-Schutzeinrichtungen eingewiesen und dementsprechend geschult sein.

VORGEHENSWEISE SCHRITT FÜR SCHRITT

1. Sicherstellen, dass das Wasser aus dem Versorgungsnetz vom hygienischen und gesundheitlichen Standpunkt aus gesehen geeignet ist.
2. Die Anlage an das Wasserversorgungsnetz anschließen, den Stromstecker anschließen und die Anlage einschalten.
3. Den Sicherheitsaufkleber „ACHTUNG: VOR DER ERSTEN AUSGABE DIE SPÜLUNG LAUT DEN IM HANDBUCH ENTHALTENEN ANWEISUNGEN VORNEHMEN“ entfernen.
4. Sollte die Anlage mit einem Filter und einem internen Mischkopffilter ausgestattet sein, ist eine leere Filterkartusche einzusetzen oder der Mischkopf zu umgehen.
5. So lange Wasser aus allen Abläufen fließen lassen, bis 50-60 Liter Wasser aus jedem Ablauf geronnen sind. Die ausgeflossene Lösung muss entsprechend der örtlich geltenden Rechtsvorschrift entsorgt werden.
6. Bei einer internen Filteranlage sind die Filtereinsätze zu installieren und der Mischkopf nach Ausführung der unter Punkt 4 genannten Schritte wieder anzuschließen. Sicherstellen, dass die Parameter des Ein- und Ausgangswassers der Trinkwasserqualität entsprechen.
7. Weitere 10 Liter Wasser aus jedem Abfluss der Anlage rinnen lassen.

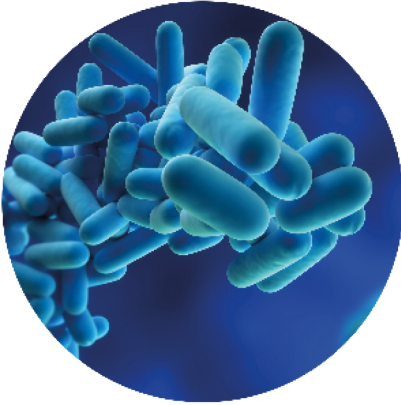
Solange die hier beschriebene Vorgehensweise nicht abgeschlossen ist, darf das Gerät nicht für den Zweck verwendet werden, für den es geplant und gebaut wurde.



ACHTUNG!

Das im Gerät enthaltene Konservierungsmittel ist zwar für Trinkwasser geeignet, darf aber nicht getrunken werden. Die angeführten Anweisungen sind unbedingt und gewissenhaft einzuhalten. Das Wasser darf vor Abschluss aller angeführten Maßnahmen nicht getrunken werden. Das Gerät gilt erst nach der korrekten Durchführung des hier beschriebenen Waschvorgangs als für seinen Zweck geeignet und einsatzbereit.

Reinigung - Anmerkungen



Bei der ersten Installierung oder sobald die hydraulischen Komponenten ausgetauscht werden, beim Austauschen des Filters oder mindestens einmal pro Jahr muss eine Reinigung des Geräts durchgeführt werden.

Dieser Vorgang muss von Seiten des Blupura Händlers erfolgen und jedenfalls stets von qualifiziertem technischen Personal, das spezielle Ausbildungskurse zur Hygiene und Reinigung absolviert hat.

Zur Reinigung empfehlen wir die Anwendung von Wasserstoffperoxid verdünnt mit 5% Trinkwasser.



**** Ersatzfilter und Desinfektion. Alle Eingriffe müssen von qualifiziertem technischen Personal durchgeführt werden. Zur Ansicht des Tutorium Video den Code QR Scan durchführen.***

Routinemäßige Wartung

Keine bereits verwendeten bzw. schmutzigen Lappen für die Reinigung verwenden, da die Entnahmestellen, die vor der Verpackung desinfiziert wurden, kontaminiert werden könnten. Verwenden Sie z.B. leicht befeuchtetes Küchenpapier für den einmaligen Gebrauch, mit neutralen, nicht aggressiven und mit Wasser verdünnten Desinfektionsmitteln. Keine Produkte auf Lösemittelbasis, mit Alkohol oder aggressive Reinigungsmittel verwenden. Die Entnahmestellen nicht mit bloßen Händen, sondern mit Handschuhen für den einmaligen Gebrauch, berühren. Die Schlitze des Ventilators am Gerät auf der rechten Seite können mit einem trockenen Pinsel oder mit einem Sauger gereinigt werden.

Reinigung

Notwendiges Material:

- Papiertücher für den einmaligen Gebrauch
- Desinfizierungsmittel für den Lebensmittelbereich

Vorgehensweise:

- Das äußere Gehäuse des Geräts reinigen.
- Die desinfizierten Teile mit einem sauberen Papiertuch abwischen.

REINIGUNG DES WASSERSPENDERS

Keine bereits verwendeten bzw. schmutzigen Lappen für die Reinigung verwenden, da die Entnahmestellen, die vor der Verpackung desinfiziert wurden, kontaminiert werden könnten. Verwenden Sie z.B. leicht befeuchtetes Küchenpapier für den einmaligen Gebrauch, mit neutralen, nicht aggressiven und mit Wasser verdünnten Desinfektionsmitteln. Keine Produkte auf Lösemittelbasis, mit Alkohol oder aggressive Reinigungsmittel verwenden. Die Entnahmestellen nicht mit bloßen Händen, sondern mit Handschuhen für den einmaligen Gebrauch, berühren. Die Schlitze des Ventilators am Gerät auf der rechten Seite können mit einem trockenen Pinsel oder mit einem Sauger gereinigt werden.

Wartungsregister

Installation			
Techniker	Datum	Name	Unterschrift
Wartung			
Techniker	Datum	Name	Unterschrift

Garantiebedingungen

Dieses Gerät verfügt über eine BLUPURA S.r.l. Garantie von 2 Jahren ab dem Verkaufsdatum.

Die Garantie umfasst eine kostenlose Reparatur in unserem Betrieb oder den kostenlosen Ersatz der defekten Teile.

Von der Garantie ausgeschlossen sind alle Teile bzw. Schäden, die dem normalen Verschleiß unterliegen, die aufgrund von Vernachlässigung oder einem nicht zweckmäßigem Gebrauch oder durch eine unrechtmäßige Installation entstehen.

Im Falle von Reparaturarbeiten durch nicht befugte Personen oder im Falle einer Manipulation des Geräts hat diese Garantie keine Gültigkeit.

Für alle hier nicht angeführten Bestimmungen verweisen wir auf die GARANTIEBESTIMMUNGEN von Blupura Srl.

Für eventuelle Rückversandstücke und Reparaturen kontaktieren Sie unseren KUNDENSERVICE und beantragen Sie ein RMA-Label für den Rückversand der Waren.



Cool, yes we are.

Blupura srl

Via Gandolfi, 6
40057 Cadriano

Di Granarolo Dell'Emilia (BO) Italy

Hauptsitz:

Via Volponi, 11
62019 Recanati (MC) Italy
Tel +39 071 9710080
Fax +39 071 9710084

info@blupura.com
www.blupura.com